

DiTo_digital | Kurzbericht I. Quartal 2021

31. Mai 2021



Schon längst ist die Digitalisierung in allen Lebensbereichen angekommen: der Rasierapparat wird über das Internet bestellt, der nächste Arzttermin online vereinbart und der Fahrplan der RSAG über die App gelesen. Das hat das „Corona-Jahr“ 2020 mit seinen Herausforderungen noch einmal verdeutlicht. Aktueller denn je, ist daher die Frage nach digitaler Medienkompetenz und Teilhabemöglichkeiten an Arbeit, Bildung und Coaching von Erwerbslosen über das Internet. Sie gehören zu einer Personengruppe, die in der Corona-Pandemie zusätzlich zu ihren vorhandenen Problemlagen besondere Unterstützung benötigen. Das Heranführen der TN an die digitale Arbeits- und Lebenswelt ist neben der Integration in

Beschäftigung Hauptzielstellung in DiTo_digital.

Die Hanse – und Universitätsstadt Rostock als Gesamtprojektleitung des ESF- Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (BIWAQ)“ setzt sich auch im zweiten Jahr der Förderphase die Verbesserung der Lebenssituation für Bewohner*innen aus den benachteiligten Stadtteilen mit Mitteln des Bundesministeriums für Bau und Heimat zum Ziel.

DiTo_digital ging mit 12 aktiven TN in das neue Jahr über. Auf Grund der Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie weiterhin zu Hause, entwickelte das Team digitale Angebote: Online-Schulung in den gängigsten Office-Programmen, Fernkochkurs über das Telefon und Sozialberatung über Videochat. BIWAQ zeichnet sich vor allem durch den gemeinschaftlichen Charakter aus: Aus dem Stadtteil – Mit dem Stadtteil – Für den Stadtteil. Neben den persönlichen Kontakten zu den TN sowie den diversen Beschäftigungs- und Bildungsangeboten fand immer eine Beteiligung u.a. der lokalen Partner wie der Stadtentwicklung, dem Hanse- Jobcenters, den SBZen Dierkow und Toitenwinkel und vor allem den Stadtteilmanagern statt: #rostockhältzusammen

JAN

Online-Schulung Bildbearbeitung
Häkeln von Herztöpfchen
Unterstützung bei Homeschooling,
Antragsstellung, Sozialberatung
Fotos Quartiersrundgang für
Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Postkarte,
Homepage)

FEB

Unterstützung Installation Luca-App
Recherche von Rezepten: Zutaten
und Zubereitung,
Ernährungsberatung

MRZ

Bau eines Komposthaufens und
Hochbeet
Bewerbungsmappen-Check und
Jobcoaching

APR

Bastelaktion SBZ Twinkelhus „Vögel“
& Handarbeiten
Verteilung Osterbasteltüten für TN
Lebensmittelspenden über Wohltat
e.V.
Beteiligung Aufräumwoche NO

MAI

Fotos selbstgekochter Gerichte für
Kochbuch
Ideensammlung „KistenKunst“ HRO –
Amt für Stadtgrün
Gespräche mit Interessenten



Das Projekt „DiTo_digital – Digitale Wege in Arbeit und Teilhabe“ wird aus Mitteln des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Als Ergebnis des 2. Förderjahres soll ein „Digitales (Stadtteil-)Kochbuch“ entstehen, das auch dem Sozialraum des Rostocker Nordosten zur Verfügung gestellt wird: Mit den Lieblingsrezepten der TN, fotografiert und geschrieben von den TN, gestaltet und programmiert von den TN.

Projektergebnisse

Die Aktivitäten lassen sich mit den Clustern „**Arbeit & Aktivität**“ und „**Bildung**“ sowie „**Coaching & Beratung**“ strukturieren.

Arbeit

Vermittlung 1 TN in
sozialversicherungspflichtige
Arbeit, 2 TN Einladung Gespräch

Bildung

fester TN-Stamm bei Online-
Schulungen, Teilnahme „Gesund
Zuhause“ vom LVG MV

Coaching

Bewerbungstraining, Begleitung
Termine Ämter/Behörden:
1 TN Rentenantrag bewilligt,
1 TN Rehanantrag in Bearbeitung

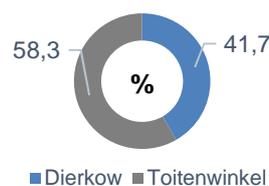
Soziodemographische Daten unserer Projektteilnehmenden (per 31.05.2021)

Im Berichtszeitraum sind 12 TN - 7 Frauen; 5 Männer - in unser Projekt eingetreten. 5 TN wohnen in Dierkow, 7 TN leben in Toitenwinkel. Alle unsere TN sind langzeitarbeitslos, d. h. die Dauer ihrer Arbeitslosigkeit beträgt mehr als 12 Monate. Sie beziehen Leistungen nach SGB II und sind Kunden*innen des HJC. Signifikante Benachteiligungen für eine schnelle Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt sind für unsere TN gesundheitliche Einschränkungen 68,8%, eingeschränkte Mobilität 75,0%, geringfügig Beschäftigte inkl. Minijob 6,3%, alleinerziehend 31,3%. Das Durchschnittsalter unserer TN beträgt 46 Jahre, wobei 2 TN das 55. Lebensjahr überschritten haben

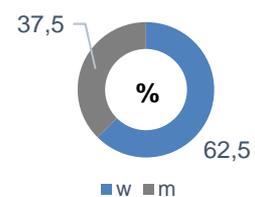
Anzahl Teilnehmende und Geschlecht	12 TN Gesamt	7 TN Frauen	5 TN Männer
Wohnort der TN	5 TN Dierkow	7 TN Toitenwinkel	

Alter der TN	10 TN über 27 Jahre	2 TN über 54 Jahre
--------------	---------------------	--------------------

Standorte



m/w



Bezug von ALG II

93,8%

Gesundheitliche Einschränkungen

68,8%

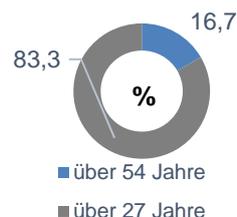
Projektverlängerung

12,5%

TN ohne Berufsabschluss

37,5

Alter



SIE WOLLEN MEHR WISSEN?

Heike Volke
heike.volke@afw-rostock.de
Tel. 0381 637 030

Kerstin Bergfelder
kerstin.bergfelder@afw-rostock.de
Tel. 0381 637 030

Maike Grunwald
maike.grunwald@afw-rostock.de
Tel. 0381 637 030